



Josef Oechsle GmbH & Co. KG, Bühl

Bei Josef Oechsle in Bühl bekommt man die passende Maschine und das richtige Gerät für jeden Grund und alle Böden. Der Familienbetrieb in vierter Generation ist deshalb erste Adresse für Gartenfreunde und geschätzter Profi-Partner von Landwirten, Forstbetrieben, Winzern und Obstbauern.

1907 gründete Josef Oechsle in Ottersweier einen Schmiedebetrieb und schrieb damit das erste Kapitel der über 100-jährigen Unternehmensgeschichte. Seine Ideen machten Oechsle bald über die regionalen

Grenzen hinaus bekannt. So erfand er zum Beispiel eine Stahlgrindel, die es mit einem Handgriff ermöglichte, Hack-, Wende- und Häufelpflug auszuwechseln. Der Oechsle-Pflug war dadurch besonders stabil und war den Landwirten ein robustes Arbeitsgerät.

Worauf der Großvater bereits vor einem Jahrhundert Wert legte, spielt auch heute noch eine wichtige Rolle: „Mit unseren Maschinen und Geräten schafft es sich einfach besser, dazu sind sie langlebig und rentabel“ erklärt der Enkel des Erfinders und Senior-

Geschäftsführer Wilfried Oechsle. Dessen Sohn Stefan führt jetzt das Familienunternehmen in die vierte Generation. Der bestens vernetzte Stefan Oechsle ist ausgebildeter Landmaschinenmechaniker, hat den Meisterbrief und genaue Vorstellungen zur Zukunft des Unternehmens. Erster Schritt: im April letzten Jahres bezog und eröffnete Oechsle den neu gebauten Firmensitz in Bühl. Im dortigen Industriegebiet verbindet Josef Oechsle seitdem bewährte Tradition mit geräumigen Präsentationsräumen und moderner Werkstatt am verkehrsgünstig gelegenen Standort. Kompakte Traktoren, kräftige Motorsägen oder leise Rasenroboter - in der Robert-Bosch-Straße zeigt der Meisterbetrieb eine große Auswahl führender Hersteller und viel Zubehör. Kunden profitieren außerdem von Badens berühmtestem Ersatzteillager. „Wenn's der Oechsle ned hed, dann hed's keiner!“ heißt es unter Profis.

Zu den Josef Oechsle-Hausmessen im Frühjahr strömen Fachpublikum und Gartenfreunde aus ganz Baden und dem benachbarten Elsass. Über das Jahr schulen und informieren Praktiker in kleinen Runden interessierte Kunden zu besonders gefragten Garten-, Anbau- und Pflege-Themen. „Dabei konzentrieren wir uns immer auf das, wofür uns Kunden seit 109 Jahren schätzen. Für alles andere haben wir Partner an unserer Seite - wie Herrn Huber von der Sparkasse Bühl“, unterstreicht der 34-jährige Geschäftsführer.

Wir wussten, bei ihm sind alle Finanzierungsfragen für den neuen Firmensitz in guten Händen. Wir konnten uns um alle anderen Dinge kümmern, die solch ein Umzug und Neubau mit sich bringen“, erinnert sich Wilfried Oechsle. „Ansonsten läuft man Gefahr, sich zu verzetteln, und das dürfen wir uns bei den Erwartungen unserer Kunden nicht erlauben“, ergänzt der Sohn.

Im Bühler Industriegebiet erfüllt das Josef Oechsle-Team mit 24 Mitarbeitern, viel Praxis-Know-how und noch mehr Erfahrung diese Erwartungen und manchen Wunsch von Profis und Gartenfreunden. Das erklärt, weshalb die Verbundenheit mit dem Unternehmen ganz offensichtlich vererbt wird: Viele Familien schenken Josef Oechsle schon in der zweiten und dritten Generation ihr Vertrauen. „Das freut und verpflichtet uns gleichermaßen“, meint der Senior-Oechsle.

Was bringt die Zukunft? Stefan Oechsle muss nicht lange überlegen: „Noch mehr Ausbildungsplätze für zukünftige Fachkräfte, hoffentlich weiterhin behutsames Wachstum, womöglich neue Arbeitsplätze und für unsere Kunden vielleicht einen zweiten Josef Oechsle-Standort.“

